

Ergebnisse seit 1947

1947/48	Landesliga, 6. Platz von 12 Mannschaften
1948/49	Landesliga Nahe/Mosel, Klassenerhalt
1949/50	Landesliga Nahe/Mosel, Klassenerhalt
1950/51	Landesliga Süd, VfL Trier und TuS Konz punktgleich, Entscheidungsspiel um Aufstieg 3:2 für Konz
1951/52	Landesliga Süd, VfL Trier und SV Zewen punktgleich, Entscheidungsspiel um Aufstieg. 3:2 für den VfL, Meisterschaft und Aufstieg in die 1. Amateurliga Rheinland, weitere Titel der Saison: Pokalsieger der Landesliga Süd, Gewinner des Hägin-Pokals und Rheinlandpokalsieger
1952/53	1. Amateurliga Rheinland, 3. Platz und Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur 2. Division (2. Liga Südwest), jedoch an den starken Vertretern der Pfalz und der Saar gescheitert
1953/54	1. Amateurliga Rheinland, Rheinlandmeister, erneutes Scheitern in der Aufstiegsrunde zur "Halbprofiliga"
1954/55	1. Amateurliga Rheinland, Rheinlandmeister, im dritten Anlauf gelingt der Aufstieg in die 2. Division vor St. Ingbert und Sobernheim, Einstieg in den "bezahlten Fußball"
1955/56	2. Division (2. Oberliga Südwest), 5. Platz mit 32:28 Punkten und 64:61 Toren, für einen Neuling ein kaum erwarteter großer Erfolg
1956/57	2. Division, gemäß den Bestimmungen des Regionalverbands kann der alte Heiligkreuzer Braschenplatz neben der Schule im zweiten Spieljahr dieser Klasse nicht mehr benutzt werden, die neue Sportanlage in Heiligkreuz ist erst im Baubeginn, Austragung der Heimspiele im Moselstadion, die heimische Umgebung und Atmosphäre fehlt, am Ende der Saison Platz 13 mit 24:36 Punkten und 52:80 Toren
1957/58	2. Division, 14. Platz mit 24:36 Punkten und 53:73 Toren
1958/59	2. Division, die Abgänge von Paul Pidancet und Hans-Karl Weber können nicht verkraftet werden, Platz 15 mit 23:37 Punkten und 49:91 Toren. Abstieg in die Verbandsliga Rheinland
1959/60	Verbandsliga Rheinland Staffel West, 7. Platz mit 24:24 Punkten und 52:54 Toren
1960/61	Verbandsliga Rheinland Staffel West
1961/62	Verbandsliga Rheinland Staffel West, zum Ende der Vorrunde 5:21 Punkte, Abstiegsgefahr, Franz Feilen kehrt zurück und mit anderen erfahrenen Spielern reißt er die aus der A-Jugend gekommenen jungen Spieler Pauly, Mende, Schabbach, Unnold, Freischmidt und Kirschner mit. Am Ende kann die Klasse gehalten werden.
1962/63	Verbandsliga Rheinland Staffel West, nach 14 Spieltagen noch ungeschlagen, nach der Winterpause noch fast von Mayen abgefangen, Spannung bis zum letzten Spiel in Rügenach, Meisterschaft, beim Spiel um die Rheinlandmeisterschaft gegen den Sieger der Staffel Ost, den VfL Neuwied, gab es eine 0:3 Niederlage in Simmern
1963/64	Verbandsliga Rheinland, 10. Platz mit 28:32 Punkten und 66:61 Toren
1964/65	Verbandsliga Rheinland, 11. Platz mit 25:35 Punkten und 50:60 Toren, Rheinlandpokalsieger, (1:0-Sieg im Endspiel gegen SV Elkenroth in Bad Marienberg)
1965/66	Verbandsliga Rheinland, 13. Platz mit 27:33 Punkten und 45:50 Toren
1966/67	Verbandsliga Rheinland, 5. Platz mit 33:27 Punkten und 61:51 Toren

1967/68	Verbandsliga Rheinland, 15. Platz mit 19:41 Punkten und 42:67 Toren, Abstieg in die Bezirksliga
1968/69	Bezirksliga, Meistertitel und Wiederaufstieg in die Verbandsliga Rheinland
1969/70	Verbandsliga Rheinland, 14. Platz mit 21:39 Punkten und 44:68 Toren, Abstieg in die Bezirksliga
1970/71	Bezirksliga West
1971/72	Bezirksliga West, 2. Platz hinter Ehrang
1972/73	Bezirksliga West, 1. Platz VfL Trier 44:16 Punkte und 73:23 Tore, 2. Platz SV Speicher 44:16 Punkte und 76:39 Tore, wegen Punktgleichheit folgten zwei Entscheidungsspiele um die Staffelleisterschaft in Bitburg, beide endeten 1:1 nach Verlängerung, so musste nach dem 2. Spiel das Elfmeterschießen die Entscheidung bringen, der SV Speicher siegte mit 5:2
1973/74	Bezirksliga West
1974/75	Bezirksliga West
1975/76	Bezirksliga West, Meistertitel und Aufstieg in die Rheinlandliga, DFB-Pokal 1. Hauptrunde 3:6 nach Verlängerung gegen den TSV Kücknitz.
1976/77	Verbandsliga Rheinland, 15. Platz mit 20:40 Punkten und 47:73 Toren, Abstieg in die Bezirksliga
1977/78	Bezirksliga West, 2. Platz, erst nach zwei Entscheidungsspielen der beiden punktgleichen Teams VfL Trier und SV Speicher (3:3 und 1:4) setzte sich der SV Speicher durch und wurde Meister, durch die Neugründung der Oberliga Südwest rutschten die ersten acht Mannschaften der Bezirksliga West nach oben in die Verbandsliga Rheinland
1978/79	Verbandsliga Rheinland, 11. Platz mit 30:38 Punkten und 48:60 Toren
1979/80	Verbandsliga Rheinland, 12. Platz mit 32:36 Punkten und 47:49 Toren
1980/81	Verbandsliga Rheinland, 14. Platz mit 25:43 Punkten und 51:64 Toren
1981/82	Verbandsliga Rheinland, 12. Platz mit 34:34 Punkten und 49:62 Toren
1982/83	Verbandsliga Rheinland, 15. Platz mit 22:46 Punkten und 38:76 Toren
1983/84	Verbandsliga Rheinland, letzter Platz mit 6:62 Punkten und 15:111 Toren, Abstieg in die Landesliga Süd
1984/85	Landesliga Süd
1985/86	Landesliga Süd
1986/87	Landesliga Süd
1987/88	Landesliga Süd, 9. Platz mit 28:32 Punkten und 44:47 Toren
1988/89	Landesliga Süd
1989/90	Landesliga Süd
1990/91	Landesliga Süd
1991/92	Landesliga Süd, Meistertitel und Aufstieg in die Verbandsliga
1992/93	Verbandsliga Rheinland, 4. Platz mit 45:23 Punkten und 66:34 Toren
1993/94	Verbandsliga Rheinland, erneut 4. Platz mit 39:25 Punkten und 56:35 Toren
1994/95	Verbandsliga Rheinland, Rheinlandmeister mit 45:15 Punkten und 66:26 Toren, Aufstieg in die Oberliga Südwest!!!
1995/96	Oberliga Südwest, Platz 14 mit 45 Punkten und 47:50 Toren

1996/97	Oberliga Südwest, Platz 6 !!! mit 49 Punkten und 48:53 Toren
1997/98	Oberliga Südwest, Platz 18 mit 13 Punkten und 22:96 Toren und Abstieg in die Verbandsliga Rheinland
1998/99	Verbandsliga Rheinland, 13. Platz mit 32 Punkten und 41:60 Toren
1999/00	Verbandsliga Rheinland, 8. Platz mit 39 Punkten und 36:49 Toren
2000/01	Verbandsliga Rheinland, 9. Platz mit 41 Punkten und 44:44 Toren
2001/02	Verbandsliga Rheinland, 15. Platz mit 33 Punkten und 41:56 Toren, Abstieg in die Landesliga Süd
2002/03	Landesliga Süd, Übergang in die neu gegründete Bezirksliga West
2003/04	Bezirksliga West, Abstiegsrelegation mit Hetzerath und Sirzenich, Abstieg in die Kreiskliga A Trier-Saarburg
2004/05	Kreisliga A Trier-Saarburg, Platz 10 von 14 Teams, Gewinner des Pokals des Oberbürgermeisters der Stadt Trier
2005/06	Kreisliga A Trier-Saarburg, Platz 10 von 14 Teams
2006/07	Kreisliga A Trier-Saarburg, Platz 6 von 14 Teams
2007/08	Kreisliga A Trier-Saarburg, Platz 7 von 14 Teams Zweite Mannschaft erringt die Meisterschaft in der Kreisliga D Trier
2008/09	Zusammenschluss der Seniorenteams des VfL Trier und der SSG Mariahof zur SG VfL Trier/Mariahof. Kreisliga A Trier-Saarburg, Platz 14 von 14 Teams, Abstieg in die Kreisliga B Trier-Saar. Zweite Mannschaft hält die Kreisliga C.
2009/10	Kreisliga B Trier-Saarburg, Platz 9 von 14 Teams, Zweite Mannschaft steigt in die D-Klasse ab, Vorzeitige Auflösung der Spielgemeinschaft von Seiten des VfL Trier. Gründung einer AH-/Freizeitmann aus begeisterten Vätern fußballspielender Söhne. Aus der Initiative entstanden 2016 die „Evergreens“ (FZM-/AH-/Ü40-Mannschaft).
2010/11	Der VfL Trier spielt wieder eigenständig mit zwei Seniorenteams und fast komplett neuem Spielerkader. Die Auflösung der Spielgemeinschaft zog die Strafversetzung in die C-Klasse nach sich. Nach langem Abstiegskampf und dem Rücktritt von Trainer Detlef Herz, konnte sein Nachfolger Patrick Deutschen die Mannschaft wieder auf Kurs bringen. Ein Schlussspurt mit 5 Siegen in Serie brachte den Klassenerhalt. Platz 8 von 13 mit 27 Punkten und 43:61 Toren.
2011/12	Erste Mannschaft: Kreisliga C Trier-Eifel, Platz 7 von 14 mit 31 Punkten und 47:48 Toren. Zweite Mannschaft: Kreisliga D Trier, Platz 7 mit 14 Punkten und 30:39 Toren.
2012/2013	Erste Mannschaft: Kreisliga C Trier-Eifel, 1. Platz mit 61 Punkten und 88:30 Toren. Zweite Mannschaft: Kreisliga D Trier, 1. Platz mit 51 Punkten und 78:21 Toren.
2013/2014	Erste Mannschaft: Kreisliga B Trier/Saar, 12. Platz mit 23 Punkten und 50:69 Toren. Zweite Mannschaft: Kreisliga C Trier/Eifel, 13. Platz mit 16 Punkten und 42:60 Toren. Meldung einer zusätzlichen Mannschaft. Dritte Mannschaft: Kreisliga D Trier, 4. Platz mit 30 Punkten und 44:57 Toren.
2014/2015	Erste Mannschaft: Kreisliga C Saar, 3. Platz mit 53 Punkten und 74:27 Toren. Zweite Mannschaft: Kreisliga D Trier/Eifel, 1. Platz mit 43 Punkten und 53:15 Toren. Dritte Mannschaft: Kreisliga D Trier, 7. Platz mit 18 Punkten und 22:56 Toren.
2015/2016	Erste Mannschaft: Kreisliga C Saar, 1. Platz mit 81 Punkten und 103:22 Toren. Zweite Mannschaft: Kreisliga D Trier/Eifel, 1. Platz mit 54 Punkten und 62:8 Toren. Dritte Mannschaft: Kreisliga D Trier, 5. Platz mit 24 Punkten und 23:45 Toren.

2016/2017	Erste Mannschaft: Kreisliga B Trier/Saar, 6. Platz mit 38 Punkten und 43:44 Toren. Zweite Mannschaft: Kreisliga C Saar, 5. Platz mit 39 Punkten und 45:48 Toren. Dritte Mannschaft: Kreisliga D Saar, 5. Platz mit 39 Punkten und 56:50 Toren.
2017/2018	Erste Mannschaft: Kreisliga C Trier-Eifel, 8. Platz mit 30 Punkten und 46:66 Toren. Zweite Mannschaft: Kreisliga C Saar, 9. Platz mit 24 Punkten und 38:58 Toren. Dritte Mannschaft: Kreisliga D Saar, 4. Platz mit 39 Punkten und 54:44 Toren.

Trier, im Juli 2018